

Beschreibung der Datenfelder in der ADN Gefahrgut-Tabelle

Stand: 01.06.2026

Datenfeld	Beispiel: UN 1942	Erläuterungen
ID	1942-0-0	Eindeutiger Schlüssel eines Datensatzes mit der Struktur XXXX-X-X: <ul style="list-style-type: none"> • Die erste, vierstellige, Position nennt die UN-Nummer. • Bei der zweiten Position wird nach Verpackungsgruppe differenziert. • Bei der letzten Position wird nach der Benennung differenziert.
UN	1942	Die UN-Nummer dieses Eintrags aus Tabelle A Spalte (1)
Benennung	AMMONIUMNITRAT	Die offizielle Benennung , analog zur Tabelle A in Großbuchstaben, aus Spalte (2) Mehrere offizielle Benennungen zu einem Eintrag in Tabelle A werden in einzelnen Datensätzen ausgegeben.
Beschreibung	mit höchstens 0,2 % brennbaren Stoffen, einschließlich jedes als Kohlenstoff berechneten organischen Stoffes, unter Ausschluss jedes anderen zugesetzten Stoffes	Der beschreibende Text zu diesem Eintrag, analog zur Tabelle A in Kleinbuchstaben, aus Spalte (2)
Klasse	5.1	Die Nummer der Klasse aus Spalte (3a)
Klassifizierungscode	O2	Der Klassifizierungscode dieses Eintrags aus Spalte (3b)
Verpackungsgruppe	III	Die Nummer der Verpackungsgruppe I, II oder III aus Spalte (4) Gegenstände und bestimmte Stoffe sind keiner Verpackungsgruppe zugeordnet. In diesen Fällen ist das Feld leer.
Gefahrzettel	5.1	Die Nummer(n) der Gefahrzettel/Großzettel aus Spalte (5) Die Nummern der Nebengefahrzettel, falls bei diesem Eintrag vorhanden, sind in Klammern ergänzt.
Sondervorschriften	306 611	Die numerischen Codes der einzuhaltenden Sondervorschriften aus Spalte (6) Mehrere Codes sind durch ein Pipe () getrennt.
Begr_Menge	5 kg	Die Angabe der begrenzten Mengen aus Spalte (7a)

Beschreibung der Datenfelder in der ADN Gefahrgut-Tabelle

Freigest_Menge	E1	Die Codes „E0“–E5“ entsprechend 3.5.1.2 ADN für die Angabe der freigestellten Mengen aus Spalte (7b)
Befoerder_Art	B	Die alphabetischen Codes über die Art und Weise , wie der Stoff oder Gegenstand in Binnenschiffen befördert werden darf, aus Spalte (8) Mehrere Codes sind durch ein Pipe () getrennt. Bei Fußnotenzeichen (Sternchen) ist der entsprechende Fußnotentext im Datenfeld „Bemerkungen“ zu finden.
Ausruestung	PP	Die alphabetischen Codes für die bei der Beförderung der gefährlichen Stoffe oder Gegenstände erforderliche Ausrüstung aus Spalte (9) Bei Fußnotenzeichen (Sternchen) ist der entsprechende Fußnotentext im Datenfeld „Bemerkungen“ zu finden.
Lueftung		Die mit den Buchstaben „VE“ beginnenden alphanumerischen Codes für die zusätzlich einzuhaltenden Sondervorschriften für die Lüftung aus Spalte (10)
Vorgehen_vor_Laden	ST01, CO02, LO04	Die mit den Buchstaben „CO“ und „ST“ beginnenden alphanumerischen Codes für die zusätzlich einzuhaltenden Sondervorschriften während der Beförderung in loser Schüttung aus Spalte (11, Unterspalte 1) Die mit den Buchstaben „LO“ beginnenden alphanumerischen Codes für die zusätzlich einzuhaltenden Sondervorschriften vor dem Laden aus Spalte (11, Unterspalte 1) Bei manchen Datenfeldern werden die Codes durch den Text im Feld „Bemerkungen“ präzisiert.
Vorgehen_Loeschen	HA09	Die mit den Buchstaben „HA“ beginnenden alphanumerischen Codes für die zusätzlich einzuhaltenden Sondervorschriften beim Handhaben und Stauen der Ladung aus Spalte (11, Unterspalte 2) Bei manchen Datenfeldern werden die Codes durch den Text im Feld „Bemerkungen“ präzisiert.
Vorgehen_beim_Laden		Die mit den Buchstaben „IN“ beginnenden alphanumerischen Codes für die zusätzlich einzuhaltenden Sondervorschriften zur Überwachung des Laderaums während der Beförderung aus Spalte (11, Unterspalte 3) Bei manchen Datenfeldern werden die Codes durch den Text im Feld „Bemerkungen“ präzisiert.

Beschreibung der Datenfelder in der ADN Gefahrgut-Tabelle

		Die mit den Buchstaben „RA“ beginnenden alphanumerischen Codes für die zusätzlich einzuhaltenden Sondervorschriften während der Beförderung in loser Schüttung aus Spalte (11, Unterspalte 3)
Kegel	0	Die Anzahl der Kegel/Lichter aus Spalte (12)
Bemerkungen	CO02 und HA09 gelten nur, wenn der Stoff in loser Schüttung oder unverpackt befördert wird.	Die zusätzlichen Anforderungen oder Bemerkungen , welche bei der Beförderung dieses gefährlichen Stoffes oder Gegenstandes zutreffen, aus Spalte (13)
Technische_Benennung		Bei Eintragungen, denen die Sondervorschrift 274 oder 318 zugeordnet ist, in den Sprachen Deutsch, Englisch und Französisch: Ergänzung der offiziellen Benennung um eine technische Benennung . Bei diesen Eintragungen steht jede technische Benennung in einem eigenen Unterdatensatz mit einer um einen Buchstaben und einer Zahl erweiterten ID. Beispiel: ID der Eintragung: 2810-0-0; ID des ersten Unterdatensatzes mit Technischer Benennung: 2810-0-0_T-1.
neu_seit		Bearbeitungsdatum , wenn der Datensatz seit dem letztem Update verändert wurde (red. Ergänzung) Zusätzlich sind die geänderten Datenfelder grau hinterlegt.